

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 50 (1942)

Heft: 20

Vereinsnachrichten: Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

storbene unserem Verein an. Im Jahre 1939 war sie Empfängerin der Henri-Dünant-Medaille. Der Samariterverein verliert in ihr ein treues, zuverlässiges Mitglied, immer bereit zu helfen, wenn es eine Samariteraufgabe erforderte. Wir werden Frau Hienle ein ehrendes Andenken bewahren. Ihren Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Ottenbach. S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 19. Mai, 20.15 Uhr, im alten Schulhaus.

Solothurn. S.-V. Nächsten Freitag, 15. Mai, 20.30 Uhr, in der Aula Hermesbühl Schulhaus, anlässlich Theorieabend, Film- und Lichtbildervorführung. Die Aktiven werden besonders ersucht, diese Vorführungen zu besuchen. «Kinderhilfe» Wochenbatzenaktion. Die Sammlerinnen und Sammler werden höflich ersucht, die Arbeit zu beschleunigen und die Quartierkarte (Pläne) mit den Listen zurückzugeben. Mitglieder, welche nicht direkt begrüßt wurden, sind ebenfalls gebeten, bei eventueller Anfrage zur Mitarbeit von Seite eines Aktiven, bereitwilligst mitzuhelpen. Viel Glück und Dank. Abholen der bestellten Vindex-Kompresse nicht vergessen.

St. Gallen-C. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 20. Mai, 20.00 Uhr, im Hadwigschulhaus. Die Uebung, angewandte Knotenlehre, wird bei günstiger Witterung im Freien durchgeführt.

St. Gallen-Ost. S.-V. Sonntag, 17. Mai, bei günstiger Witterung «Fahrt ins Grüne» mit zirka zweistündiger Fusstour. Sammlung der Teilnehmer 12.45 Uhr auf der Westseite des Hauptbahnhofgebäudes. Fahrpreis Fr. 2.20. Verpflegung nach eigenem Guttücken (Mahlzeitscoupons). Rückkehr zirka 20.00 Uhr. Anmeldungen sind bis zum 15. Mai schriftlich an Frl. Steiger, Flaschnerweg 6, zu richten. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft Telephonzentrale Nr. 11 ab 11 Uhr. Bitte alle mitmachen!

Thalwil. S.-V. Gruppe Oberrieden. Uebung im Lokal: Dienstag, 19. Mai, 20.15 Uhr. Unsere neu ausgestatteten Alarmköfferchen sind nun fertig hergestellt. Ueber den Inhalt und dessen Anwendung werden Sie an dieser Uebung orientiert. Das Erscheinen aller Aktiven ist deshalb sehr wichtig.

Thun. S.-V. Vergesst bitte unsere gemischte Krankenpflegeübung nicht, die Mittwoch, 20. Mai, 20.00 Uhr, in der Aula des Progymnasiums stattfindet. Wir erwarten einen Massenbesuch.

Töss. S.-V. Samstag, 16. Mai: Kegelschub in der Wirtschaft zum «Nägelsee». Beginn 20.00 Uhr. Rege Beteiligung ist erwünscht, denn die Striko braucht Finanzen.

Winterthur-Seen. S.-V. Donnerstag, 21. Mai, 20.00 Uhr: Vortrag in der «Krone» von Dr. med. K. Hauser, Winterthur: «Mit der Schweizer Aerztemission in Finnland». Für Aktive obligatorisch. Bringen Sie Ihre Angehörigen mit und werben Sie kräftig unter der Bevölkerung, damit diesem Anlass ein voller Erfolg beschieden ist. Kein Eintritt. Freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten. Der Reinertrag wird dem Kinderhilfswerk des Roten Kreuzes überwiesen. Unsere Nachbarsktionen sind zu diesem Vortrag freundlich eingeladen.

Wülflingen. S.-V. Mittwoch, 20. Mai, 20.00 Uhr: Uebung im Lokal.

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

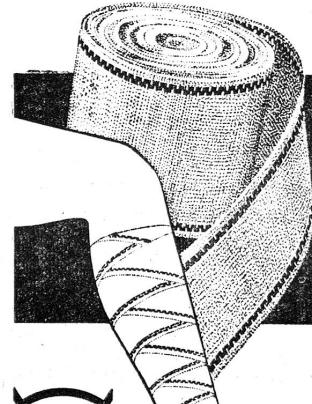
Generalversammlungen

Seuzach. S.-V. Der Samariterverein hielt in der «Linde» unter dem Vorsitz von Emil Horber, Präsident, die ordentliche Generalversammlung ab. 35 Mitglieder waren anwesend; des schlechten Wetters wegen wurde die Versammlung nur schwach besucht. Sämtliche Traktanden wurden verlesen und genehmigt; die verschiedenen Aus- und Uebertritte ohne weitere Diskussion gutgeheissen. Das Programm des letzten Jahres begann, unter der Leitung von Dr. Stöcklin, mit der Instruktion über das Röntgen. Unsere Hilfslehrerin führte die weiteren Monatsübungen in abwechslungsreicher und musterhafter Weise zur Zufriedenheit der Mitglieder durch. Der im Jahresprogramm vorgesehene Samariterkurs konnte infolge zu geringer Teilnehmerzahl nicht durchgeführt werden. Im Juli vereidigten sich 12 Samariterinnen zur hiesigen Ortswehr.

Im verflossenen Jahr wurden 43 Hilfeleistungen gemeldet. Mit dem 31. Dezember 1941 setzt sich der Verein aus folgenden Mitgliedern zusammen: 42 Aktiv-, 1 Ehren-, 6 Frei- und 63 Passivmitglieder. Total 112 Mitglieder. Ferner wurde eine Geldsammlung und ein

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Reinhard, Schwellz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telefon 21474. Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild, A G, Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telefon 22155. — «La Croix-Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 21474, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 22155. — Schweizerischer Samariterbund, Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani. - Lla svizzera del Samaritans. - OLLEN, Marlin-Dististrasse 27, Telefon 53349, Postcheck Vb 169

Uebungsbinden
für
Samariter



Rohe Gazebinden, festkantig mit gewobenen roten Rändern, für Samariter-Kurse und Übungen. In verschiedenen Breiten und Längen erhältlich.

FLAWA Schweizer Verbandstoff- und Wattefabriken A.G. Flawil

Abzeichenverkauf für das Internationale Rote Kreuz durchgeführt. Der Rotkreuzkalender fand seinen üblichen Absatz.

Der Uebungsleitung, Dr. Stöcklin und Frl. R. Greuter, unsren wärmsten Dank für ihre Aufopferung. Dank auch den Samaritern und Samariterinnen der MSA, die im verflossenen Jahr unter die Fahnen gerufen wurden.

E. B.

Wettingen. S.-V. Generalversammlung vom 8. Februar im Restaurant «Winkelried» unter dem Vorsitz von Präsident J. Hardmeier. Anwesend waren 85 Mitglieder. Nach einer kurzen Begrüssung des Präsidenten wurde die Traktandenliste in Angriff genommen. Protokoll und Kassa wurden genehmigt und bestens verdankt. Aus dem Jahresbericht des Präsidenten war ersichtlich, dass der Verein im vergangenen Jahr fleissig gearbeitet hat. Neben den regulären Uebungen fand eine Lägerübung statt. Im Herbst führten wir einen Samariterkurs durch, der uns 42 neue Mitglieder einbrachte. Die 12 Samariterposten in unserer Gemeinde haben total 423 Hilfeleistungen zu verzeichnen. Den Inhabern dieser Posten wird bestens gedankt. Gegründet wurde eine Flickkommission zum Flicken der Bäuerinnenwäsche. Auch die Fürsorgesektion für Säuglingswäsche an arme Eltern konnte viel Gutes tun und neue Erdenbürger fürsorglich ausstatten. Diesen Helferinnen wurde bestens gedankt. Vom Vorstand lagen zwei Austritte vor, welche allgemein bedauert wurden, derjenige des Ehrenpräsidenten und Präsidenten und derjenige des Kassiers. Den beiden treuen Verfechtern des Samariterwesens wurde als Anerkennung eine kleine Aufmerksamkeit überreicht und ihre dem Verein geleisteten Dienste verdankt. Da die vom Vorstand gemachten Nominierungen die Zustimmung der Versammlung fanden, hatte der Tagesspräsident leichte Arbeit. Der Vorstand wurde von 7 auf 9 Mitglieder erhöht und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Meilen und Umgebung. S.-V. Rund 50 Mitglieder haben es sich zur Pflicht gemacht, die am 21. Februar im Hotel «Raben» in Herrliberg stattgefundene Generalversammlung zu besuchen. Jahresbericht, Rechnung und Inventar wurden diskussionslos genehmigt und den Verfassern die mühevolle Arbeit verdankt. Ebenso rasch ging auch die Wahl des Vorstandes und der Uebungsleiter vonstatten, da sich sämtliche Mitglieder für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stellten. Der Vorstand besteht also wiederum aus folgenden Mitgliedern: Karl Wunderli, Präsident; Hans Wächter, Vizepräsident; Frl. Welti, Kassierin; Albert Leuthold, Aktuar; Frl. Sennhauser und Frau Egli, Materialverwaltung; Frl. Frei, Frl. Roth und Anton Müller, Uebungsleitung; Frl. Scheuermeyer und Frau Schneider, Beisitzerinnen. Ausser den monatlichen Uebungen in Herrliberg und Meilen fand auch im verflossenen Jahr wieder eine Seerettungsübung im Strandbad Meilen statt, wo wir übrigens während der ganzen Badesaison einen Samariterposten unterhielten. Anfangs Januar führten wir in Meilen einen Krankenpflegekurs durch. In Zusammenarbeit mit der Ortswehr fand eine Transportübung statt. Von unsren Mitgliedern und Samariterposten gingen total 97 Rapporte über erste Hilfeleistungen ein. Als Abschluss der Versammlung führte uns unser «Kinooperateur» noch einige Filme aus verschiedenen Gegenden unseres schönen Landes vor.